

# 81.

## Westsachsenklassiker RADSPORT - Straße

### DER SACHSENRING RUFT AUCH 2023

#### Rundstreckenrennen im StraßenradSPORT in Sachsen auf Grand Prix Strecke am 27. August 2023

Das Geschehen auf dem Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal steht am letzten Sonntag im August im Zeichen des Radsports:

Am 27. August findet das 81. Sachsenringradrennen statt, zu dem der Verein Internationales Radrennen rund um den Sachsenring einlädt.

Auf dem Grand-Prix-Kurs sind Wettbewerbe für Hobby- und Lizenzfahrer ausgeschrieben. Basis der Wettbewerbe sind die Regularien des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR).

Den Radsporttag eröffnen traditionell die Hobbyfahrer.

Dieser Auftaktwettbewerb auf dem rund 3,5 Kilometer langen Motorsportkurs beginnt bereits im 8.30 Uhr. Die Teilnehmer in der Jedermann-Kategorie müssen acht Runden (28 Kilometer) auf dem Kurs zurücklegen. Im lizenzierten Bereich sind anschließend Rennen für die Schüler U 15, die Jugendklasse U 17, die Junioren U 19, die Senioren und der Männer ausgeschrieben.

Start des Hauptrennens ist gegen 15 Uhr. Die Männer müssen im Eliterennen 20 Runden (70 Kilometer) zurücklegen. Das Rennen der männlichen Jugend U17 wird vom Bund Deutscher Radfahrer als bundesweites Sichtungrennen in dieser Altersklasse durchgeführt. Es dürfte von besonderer Spannung geprägt sein, da es für Nachwuchssportler aus ganz Deutschland als wichtiger Leistungsnachweis in der aktuellen Radsportsaison dient. Hier hat mit Benedikt Benz (RSG Offenburg-Fessenbach) der Führende in der BRD-Rennserie zur Nachwuchssichtung und aktueller Deutscher Meister in dieser Altersklasse gemeldet. Das Nachwuchstalent hatte bereits am Ostersonnabend 2023 das Rennen in der Klasse U17 auf dem Sachsenring gewonnen.

Eine Anmeldung für die Wettbewerbe kann derzeit noch über die Homepage des Veranstalters, des Vereins Internationales Radrennen rund um den Sachsenring, erfolgen. Meldungen in allen Klassen sind am Wettkampftag bis eine Stunde vor dem jeweiligen Start auf der Grundlage der Ausschreibung und der Wettkampfbestimmungen des BDR möglich.

Das Meldebüro öffnet 7.30 Uhr.



Die Organisatoren freuen sich über die ungebrochene Resonanz, die die Veranstaltung auf dem geschichtsträchtigen Radsportterrain genießt. 1956 fand hier erstmals ein Radrennen statt. Der Sachsenring gilt als Anziehungspunkt für die Besten der Sportart, aber auch für den Nachwuchs, der in unterschiedlichen Altersklassen sein Können unter Beweis stellen kann. Seit 2004 ist der Verein Internationales Radrennen rund um den Sachsenring bemüht, zweimal im Jahr - jeweils zu Ostern und im Spätsommer - hochkarätige Radsportveranstaltungen zu organisieren. Viele Radsportler, die am Beginn ihrer sportlichen Karriere am Sachsenring an den Start gegangen sind, haben später durch weitere Erfolge auf sich aufmerksam gemacht. Erst jüngst wurde der Cottbuser Paul Fietzke (Team Auto Eder) bei den Titelkämpfen in Glasgow Vizeweltmeister im Straßenrennen der Junioren. Ende August 2020 hatte er im Trikot des RSC Cottbus auf dem Sachsenring das Rennen in der Schülerklasse gewonnen. Bei der Radsport-WM in Glasgow fuhr vor wenigen Tagen Moritz Kretschy (aktuell Team rad-net Oßwald) in der Klasse U 23 in einem starken Rennen auf Platz sechs. Zuvor hatte er sich in dieser Saison bereits auf der Straße die nationalen U23-Meistertitel im Zeitfahren sowie im Einzelrennen geholt. Im Trikot des RSV 54 Venusberg wurde Moritz Kretschy im Spätsommer 2016 in Hohenstein-Ernstthal Zweiter beim Schülerrennen, bei der Jugend gewann er an gleicher Stelle Ende August 2018. Ricarda Bauernfeind, die 2023 als Etappensiegerin bei der Tour des France der Frauen aufhorchen ließ, belegte Ostern 2015 auf dem Sachsenring im Schülerrennen den dritten Platz für die RSG Ansbach. Derzeit ist die Sportlerin im Trikot von CANYON//SRAM RACING, dem einzigen deutschen Team in der UCI Women's Tour, unterwegs.

Dank der Sportler, die der Veranstaltung die Treue halten, dank der vielen Helfer und Unterstützer aus Politik und Wirtschaft ist eine kontinuierliche Durchführung möglich. Der Verein Internationales Radrennen rund um den Sachsenring dankt den Förderern und Sponsoren wie der Sparkasse Chemnitz, den Städten Oberlungwitz und Hohenstein-Ernstthal, dem Fahrsicherheitszentrum Sachsenring, der Druckerei Dämmig, der Baumschule Hohenstein-Ernstthal, dem Autohaus Schmidt sowie weiteren Firmen aus dem Großraum Chemnitz-Zwickau für ihr Engagement.

Die Veranstaltung findet am 27. August 2023 auf dem Grand-Prix-Kurs bei Hohenstein-Ernstthal statt.

Erster Start: 8.30 Uhr für die Klasse der Hobbyfahrer/Jedermann. Es folgen Wettkämpfe der Schüler, Jugend, Junioren und Senioren. Beginn des Elite-Rennens: gegen 15 Uhr.



*Weitere Informationen auf der Internetseite des Vereins unter*

Kontakt:

Dietmar Lohr  
Franz-Werfel-Str.44  
09127 Chemnitz

[info@internationales-sachsenringradrennen.de](mailto:info@internationales-sachsenringradrennen.de)

[www.internationales-sachsenringradrennen.de](http://www.internationales-sachsenringradrennen.de)

 0371 21 88 21  
 0172 37 22 09 4

